

**Prof. Dr. Alfred Toth**

## **Objektrelation von ontischer Stufigkeitskorrespondenz**

1. Die Objektinvariante der Stufigkeit (vgl. Toth 2013) läßt sich bei Eingängen (die der weiteren Objektinvariante der Zugänglichkeit angehören) relativ zu ihren Referenzsystemen, aufgefaßt als Korrespondenzrelationen, mit Hilfe der vollständigen raumsemiotischen Objektrelation (vgl. Bense/Walther 1973, S. 80) subkategorisieren.

2.1. Im folgenden Beispiel korrespondiert die 2-stufigkeit des Eingangs derjenigen der heterarchischen Adjazenz der Stockwerke, und zwischen beiden liegt eine iconische Abbildungsrelation vor, insofern der obere Teil des Eingangs eine Teilmenge der Wohnung gleicher Stufe ist.



Rue de l'Aqueduc, Paris

2.2. Im folgenden Beispiel korrespondiert nicht die Stufigkeit, sondern lediglich die Höhe der Eingänge, denn die vertikal 2-stufigen Türen korrespondieren einer 1-stufigkeit der adjazenten Heterarchie ihres Referenzsystems, und somit liegt eine indexikalische Abbildungsrelation vor.



Rue de Lille, Paris

2.3. Weder teilsystemische, noch stufige noch metrische Korrespondenz liegt im folgenden Fall einer daher symbolischen Abbildungsrelation vor.



Rue Richelieu, Paris

## Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Objekttheoretische Invarianten II. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013

16.7.2015